

Bericht von der VM 2024 – 17.11.2024

Am Sonntag, den 17.11.2024, wurde auf unserer Hausbahn im Bowlingcenter Wetzlar unsere diesjährige Vereinsmeisterschaft ausgetragen. Die Durchführung dieses Wettkampfes oblag dem Vorstand des Vereins und dieser konnte sich mit angetretenen 6 Bowlerinnen und 18 Bowlern über eine große Teilnahme freuen. Das spielerische Können innerhalb unseres Vereins hat ein weites Spektrum, das sich in der Ligasaison 2024/25 von der Hessenliga über die Bezirksliga und die Gruppenliga bis zur A-Klasse erstreckt. Also war die Spannung zu Beginn groß, wer hier heute weiterkommt und es dann sogar bis in das Finale schafft.

Der Spielmodus war im Vorfeld so festgelegt, dass alle Teilnehmenden mit vier Durchgängen die Vorrunde bestreiten. Danach wurden in der Zwischenrunde im K.O.-System mit den pinstärksten sechzehn Spielerinnen und Spieler aus der Vorrunde die vier Finalistinnen und Finalisten erspielt.

In der Vorrunde spielten bei den Damen, Jasmin Fritzjus mit 191 Pins, Katrin Kretschmer mit 183 Pins und Sieglinde Toegel-Bertsch mit 181 Pins die drei besten Durchgänge. Allerdings konnte Toegel-Bertsch diesen guten Maßstab in den anderen drei Runden nicht halten und musste den Einzug in die Zwischenrunde an ihre Teamkollegin, Petra Beyer, mit insgesamt 742 Gesamtpins (Gp) abgeben. Auch Kretschmer (750 Gp) und Fritzjus (748 Gp) konnten sich behaupten und kamen ebenfalls weiter.

Bei den Herren erspielte Manfred Staab mit einem Ergebnis von 278 Pins einen herausragenden Durchgang, gefolgt von Bertram Gilbert mit 227 Pins und Kai Rempel mit 218 Pins. Neben den drei Damen konnten sich dreizehn Männer für die Zwischenrunde qualifizieren. Die einzelnen Zwischenergebnisse sind informativ in der hier unten angeführten Excelliste aufgeführt.

In der Zwischenrunde trennte sich dann die Spreu vom Weizen. **Fritzjus**, die die Vorrunde eher zum „Warmspielen“ genutzt haben muss legte in ihren drei Durchgängen mit 270 – 258 – 223 Pins satte 751 Gp auf die Bahn. Was für ein herausragendes Spielergebnis und qualifizierte sich damit als einzige Spielerin für das Finale. Bei den Herren ist **Sascha Güldner** mit einem Durchgang von 289 – 202 – 258 Pins (749 Gp) in die TopFour eingezogen, wobei er mit seinem 289-Durchgang das beste Spielergebnis an diesem Tag erzielte. Er spielte inclusive des zehnten Frames nur Strikes und alle Zuschauer zitterten bei den letzten beiden Bonuswürfen mit, ob er die höchstmögliche Punktzahl von 300 erspielen könnte. Aber es sollte nicht sein. Mit einer 9 und dem anschließenden Spare reichte es leider nicht. Aber trotzdem – Ein grandioses Ergebnis! **Andreas Opper**, der in der Vorrunde nicht so richtig in seinen konstanten sehr guten Spielmodus fand und um den Einzug in die Zwischenrunde bangen musste, konnte aber mit insgesamt 606 Gp in seiner Zwischengruppe sich den Einzug in das Finale sichern. Last but not least – **Heinz Henrich**, der nach dem Ausscheiden von Roland Beyer und Kretschmer in seiner Gruppe, sich dem sehr guten Spieler, Kai Rempel, kämpferisch mit drei über 200er-Durchgängen entgegenstellte und mit insgesamt 663 Gp als vierter Finalist in die Endrunde einzog.

Das Finale trugen die Herren dann wohl mehr unter sich aus. Fritzjus, nach dem superstarken zweiten Durchgang, lag mit 161 Gp doch deutlich hinter Güldner (194 Gp), Henrich (197 Gp) und Opper mit 204 Gp und musste leider nach dem ersten Spiel der Finalrunde ausscheiden. In einem Kopf-an-Kopf- oder sollte ich sagen Ball-an-Ball-Rennen kämpften die Herren um jeden einzelnen Pin. Diesmal setzten sich die Senioren Henrich (Bild li.) und Opper (Bild re.) durch und verwiesen den Titelverteidiger aus dem letzten Jahr, Sascha Güldner, mit 182 Gp auf den dritten Platz und zum Ausscheiden. In einem wirklich sehr spannenden letzten Spiel, das bis zum letzten Frame die voraussehende Entscheidung offenließ, konnte sich Heinz Henrich gegenüber Andreas Opper mit 197:177 Pins durchsetzen und den Vereinsmeistertitel 2024 für sich verbuchen.



Einen besonderen Dank möchte ich an die stellvertretende Vorstandsvorsitzende, Petra Beyer, richten, die mit ihrer kulinarischen Unterstützung und Bereitstellung des Vereinsfrühstücks an diesem Tag immer einen besonderen Aufwand leistet, ohne den der Tag nicht ganz so schön verlaufen wäre. Dankeschön!

Ich fand die Vereinsmeisterschaft war ein gelungenes Event und wünsche Euch für die kommenden Ligaspiele und anstehenden Hessischen Meisterschaften „Gut Holz“!

Katrin Kretschmer / Sportwartin

VM 2024	Vorrunde (Qualifizierung: 16)						Zwischenrunde (K.O.)				Finale (K.O.)				Ø	Platz
17.11.2024	1. Sp	2. Sp	3. Sp	4.Sp	HDC	Gesamtpkt.	1. Sp	2. Sp	3. Sp	Gesamtpkt.	1. Sp	2. Sp	3. Sp	Gesamtpkt.		
Henrich, Heinz	210	184	187	204	28	813	216	229	218	1476	197	205	197	2075	207,5	1
Opper, Andreas	187	168	188	187	28	758	197	200	209	1364	204	218	177	1963	196,3	2
Güldner, Sascha	205	212	215	202	0	834	289	202	258	1583	194	182	0	1959	217,7	3
Fritzjus, Jasmin	169	167	191	161	60	748	270	258	223	1499	161	0	0	1660	207,5	4
Rempel, Kai	195	208	211	218	12	844	219	189	177	1429	nicht qualifiziert			1429	204,1	5
Brieden, Michael	148	136	215	200	28	727	206	241	190	1364	nicht qualifiziert			1364	194,9	6
Braun, Hartmut	161	169	156	173	60	719	203	212	186	1320	nicht qualifiziert			1320	188,6	7
Bertsch, Hans-Joachim	144	214	145	158	60	721	215	203	175	1314	nicht qualifiziert			1314	187,7	8
Staab, Manfred	176	278	182	189	12	837	220	225	0	1282	nicht qualifiziert			1282	213,7	9
Schnee, Florian	206	141	217	172	12	748	238	184	0	1170	nicht qualifiziert			1170	195,0	10
Beyer, Petra	164	176	179	143	80	742	202	182	0	1126	nicht qualifiziert			1126	187,7	11
Kretschmer, Katrin	176	183	138	173	80	750	171	184	0	1105	nicht qualifiziert			1105	184,2	12
Gilbert, Bertram	227	158	183	206	48	822	182	0	0	1004	nicht qualifiziert			1004	200,8	13
Biskoping, Robin	179	205	181	163	48	776	207	0	0	983	nicht qualifiziert			983	196,6	14
Kehr, Marco	187	201	204	206	12	810	173	0	0	983	nicht qualifiziert			983	196,6	15
Beyer, Roland	147	167	172	202	48	736	158	0	0	894	nicht qualifiziert			894	178,8	16
Tögel-Bertsch, Sieglinde	138	135	181	131	120	705	nicht qualifiziert						705	176,3	17	
Klassen, Lukas	177	161	128	159	48	673	nicht qualifiziert						673	168,3	18	
Kudra, Nicolai	166	132	152	141	80	671	nicht qualifiziert						671	167,8	19	
Klassen, Eugen	147	152	135	147	80	661	nicht qualifiziert						661	165,3	20	
Räder, Peter	148	168	134	158	48	656	nicht qualifiziert						656	164,0	21	
Theiß, Brunhilde	142	127	111	124	120	624	nicht qualifiziert						624	156,0	22	
Becker, Lars	140	134	101	163	80	618	nicht qualifiziert						618	154,5	23	
Schmidt, Nicole	100	124	105	92	120	541	nicht qualifiziert						541	135,3	24	

